

REGELN/MARKIERUNGEN

Proberunde	Proberunden werden an den offiziellen Proberunden-Tagen gespielt
	Begleitpersonen sind ebenfalls anzumelden
	Bei Nicht-Erscheinen wird das Greenfee verrechnet
	Tee-Box: Es wird von den Abschlag-Markierungen gespielt. Nicht einhalten dieser Regel führt zu einem Platzverweis an der Proberunde!
	Green: Wenn ein Spieler das Green nicht trifft, darf ein zweiter Ball gespielt werden, NUR wenn dadurch die nachfolgenden Spieler nicht aufgehalten werden
	Tempo: Die Sollzeiten sind zwingend einzuhalten
	Pitchmarken sind auszubessern (auch die fremden) und Divots sind zurückzulegen oder mit Sand aufzufüllen
Turnier	Es gelten die allgemeinen Golfregeln und die Swiss Golf-Regeln
	Das Meisterschaftskomitee entscheidet über sämtliche, während des Spieles auftretenden Streitfälle
	Keine Elektrotrolleys, keine Caddies, keine Distanzmessgeräte zugelassen
	Tempo: Die Sollzeiten sind zwingend einzuhalten
	Pitchmarken sind auszubessern (auch die fremden) und Divots zurückzulegen oder mit Sand aufzufüllen
Markierungen	Pfosten mit zwei Ringen 150m (bis Mitte Green gemessen)
	Pfosten mit einem Ring 100m (bis Mitte Green gemessen)
	Fixpunkte auf den Abschlägen (bis Mitte Green gemessen)
	Distanzen auf den Sprinklern (bis ANFANG Green gemessen)